

EINE ANDERE ART, DIE WELT ZU ERLEBEN

ERWACHSENE MENSCHEN IM AUTISMUS-SPEKTRUM VERSTEHEN UND SICHER BEGLEITEN

Weiterbildung für Mitarbeitende in der Behindertenhilfe

SEMINARINFORMATIONEN

Termin: 01.02. und 02.02.2027

2 Tage, 16 Unterrichtsstunden

Schulungszeit: 08:00 - 15:00 Uhr

Ort: ONLINE-Liveseminar

Kursnummer: O-WFBM-400-2027-A

Kosten: 195,00€ netto

Fragen: Nicole Spies, Michaela Meier-Rinke



WAHRNEHMUNG VERSTEHEN, PERSPEKTIVEN WECHSELN, SICHERHEIT GEBEN

„Er möchte keinen Kontakt.“ – „Sie reagiert völlig über.“ Solche Einschätzungen entstehen schnell, wenn Verhalten aus der eigenen Wahrnehmung heraus beurteilt wird. Doch wie erlebt ein autistischer Mensch dieselbe Situation?

Autismus kann Wahrnehmung, Reizverarbeitung, Kommunikation und das Bedürfnis nach Struktur beeinflussen. Dabei gibt es nicht den autistischen Menschen – Bedürfnisse, Fähigkeiten und Belastungsgrenzen sind individuell.

Das Seminar lädt dazu ein, Verhalten nicht vorschnell zu bewerten, sondern genauer hinzuschauen und mögliche Bedeutungen und Zusammenhänge zu verstehen.

DAS ERWARTET SIE IM SEMINAR

Sie lernen, Situationen stärker aus der Perspektive autistischer Menschen zu betrachten und deren individuelle Wahrnehmung und Bedürfnisse besser zu verstehen.

Im Mittelpunkt stehen Besonderheiten der Reizverarbeitung, Kommunikation und Kontaktgestaltung sowie die Bedeutung von Routinen, Struktur und Vorhersehbarkeit. Sie erfahren, wodurch Stress und Überforderung entstehen können, was Rückzug, Meltdown oder Shutdown bedeuten und wie ein verlässlicher Kontakt gestaltet werden kann. Gleichzeitig werden verbreitete Vorstellungen über Autismus hinterfragt und individuelle Stärken, Interessen und Bedürfnisse in den Blick genommen.

INHALTE:

- Autismus verstehen – Spektrum und Individualität
- Wahrnehmung und Reizverarbeitung
- sensorische Besonderheiten erkennen
- Struktur, Routinen und Vorhersehbarkeit
- Veränderungen und Stress besser verstehen
- Kommunikation klar und verständlich gestalten
- stabilen und verlässlichen Kontakt aufbauen
- Überforderung, Meltdown und Shutdown verstehen
- Rückzug richtig einordnen
- Spezialinteressen und individuelle Vorlieben
- verbreitete Vorstellungen über Autismus hinterfragen